

Zeitschrift: Kunst+Architektur in der Schweiz = Art+Architecture en Suisse = Arte+Architettura in Svizzera

Herausgeber: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Band: 60 (2009)

Heft: 1: Volkshäuser : eine neue Bauaufgabe im 20. Jahrhundert = Les Maisons du peuple : une nouvelle tâche architecturale au XXe siècle = Le Case del popolo : un nuovo tema progettuale del XX secolo

Rubrik: Hochschulen = Hautes écoles = Università

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Neues Licht auf Fischingen.
Die Restaurierungen der Klosterkirche
2000–2008**

hrsg. vom Amt für Denkmalpflege des Kantons
Thurgau. Frauenfeld/Stuttgart/Wien:
Huber, 2008 (Denkmalpflege im Thurgau 10).
200 S., 300 Farb- und S/W-Abb., 21,2 x 28 cm.
ISBN 978-3-7193-1499-6, CHF 58.–

Das Benediktinerkloster Fischingen wurde 1138 gegründet, um Pilgern auf dem Weg nach Einsiedeln Obdach und Zuflucht zu bieten. Eine Stiftung ermöglichte 1685–87 den Neubau der Klosterkirche. Ihre äussere Zier mit Weisser Architekturalmalerei, die Gestaltung des Innenraumes, vor allem aber die eindrückliche konstruktive Verquickung von Gewölbeschale und Dachstuhl rücken die Kirche in den Umkreis des Graubündner Baumeisters Johann Serro. 1704–08 wurde die alte Iddakapelle durch einen Neubau ersetzt, der als einer der schönsten Zentralbauten des schweizerischen Hochbarock gilt. beide Bauten weisen eine Ausstattung von europäischem Rang auf. Ab 1753 wurde die Kirche im Rahmen des neu konzipierten Klosters um den Oberen Chor erweitert, den ein eindrückliches Deckengemälde von Johann Jakob Zeiller zierte.

Vor rund einem Jahr konnte nach acht arbeitsintensiven Jahren die Gesamtrestaurierung der Klosterkirche erfolgreich abgeschlossen werden. Die konzeptionellen Ansätze, die aufgetauchten Probleme und die überzeugenden Lösungen wie auch deren ausgezeichnete Umsetzungen werden in der vorliegenden Publikation einer breiteren Öffentlichkeit und der Fachwelt vorgestellt.

Das letzte Viertel des Buches ist den Ergebnissen der Inventarisierung der Thurgauer Denkmäler sowie den 2007 abgeschlossenen Restaurierungen gewidmet.

pd/rb

**Kunsthistorische Lizentiats- und Masterarbeiten sowie Dissertationen in der Schweiz
Mémoires de licence, mémoires de master
et thèses en histoire de l'art en Suisse**

Diese von der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz (VKKS) erarbeitete Zusammenstellung der im Jahr 2008 begonnenen und abgeschlossenen Forschungsarbeiten entstand in Zusammenarbeit mit den Universitäten und Hochschulen. VKKS und GSK haften weder für die Vollständigkeit noch für die absolute Genauigkeit nachstehender Informationen. Die Liste ist auch auf der Website der VKKS einzusehen: www.vkks.ch.

Cette liste des recherches commencées et achevées en 2008 a été établie par l'Association suisse des historiens et historiennes de l'art (ASHHA) sur la base des informations fournies par les universités et hautes écoles. L'ASHHA et la SHAS ne peuvent garantir ni l'exhaustivité ni l'exactitude de ces informations. La liste figure également sur le site Internet de l'ASHHA: www.vkks.ch.

Basel – Kunsthistorisches Seminar

Neu begonnene Lizentiatsarbeiten

(Prof. Dr. A. Beyer) Cornelia Husi: Hochmütiger Flug – kühnes Himmelsstreben.

(Prof. Dr. G. Boehm) Françoise Theis: Raum-inversionen. Zur Skulptur von Rachel Whiteread. – Maja Wismer: Mike Kelleys Unbehagliche Inszenierung einer Ausstellung.

(Prof. Dr. B. Schellewald) Olivia Jenni: Das Heilige Grab im Magdeburger Dom. – Sophie-Luise Schweinfurth: Zwei Gräber des Königs. Das Grablege-Projekt Rogers II. als Ausdruck christlicher Herrschafts-Repräsentationen und imperialer Christus-Allusion.

(PD Dr. C. Volkenandt) Ana Vujic: Eine Subkultur setzt Zeichen. Street Art und die Eroberung des öffentlichen Raumes.

Abgeschlossene Lizentiatsarbeiten

(Prof. Dr. A. Beyer) Michael Babics: Carafa und Bramante – Ambition in Kunst und Kirche. – Claudia Puppato: Lonza-Hochhaus, Ponsilba-Gebäude, Schweizerische Kreditanstalt: Drei Basler Bauwerke des Unternehmens Suter + Suter AG im Kontext ihrer Zeit. – Christian Stutz: Zum Attribut des «Zettels» im Porträt der frühen Neuzeit.

(Prof. Dr. G. Boehm) Christine Annette Bloch: Les moments d'attraction et les arts scéniques traditionnels dans le cinéma japonais des années soixante. – Katharina Dunst: Schnyders Landschaft. Eine Arbeits- und Kontextbetrachtung anhand von Bildwerken Jean-Frédéric Schnyders (1967–1983). – Britta Herbertz: Na-

tionalidentität und Künstleridentität in der Gegenwartskunst Australiens. – Andrea Lakatos: Vermitteln-Verstehen-Vermögen. Hermeneutisches Bildverstehen und seine Realisierung in der musealen Kunstvermittlung. – Tobias Lauck: Willem de Koonings *Woman-Serie* von 1950–1953. Entstehungsgeschichte, Rezeption, Interpretation. – Maren Stotz: Die Inszenierung der Wirklichkeit: Das Prinzip Zufall im Werk von Sophie Calle. – Stefanie Wagner: Licht und Landschaft. Engadiner Berge bei Giovanni Segantini und Albert Steiner.

(Prof. Dr. B. Schellewald) Denise Frey: «Vidit in...» Das Heiligblut-Korporale von Walldürn und sein Bild. – Jonas Jecker: Eine wächserne Königsgalerie aus dem Museum Faesch im Kontext humanistischer Geschichtsschreibung.

(PD Dr. C. Volkenandt) Maria Sendeki: Mensch – Arbeit – Architektur. Eine Untersuchung des Themas am Fallbeispiel des Vitra Campus in Weil am Rhein.

Neu begonnene Dissertationen

(Prof. Dr. G. Boehm) Simon Baier: Installation als Form (Arbeitstitel). – Bettina Friedli: Zeitgenössische Skulptur als experimentelles Ereignis – Künstlerische Reflexionen auf die naturwissenschaftliche Versuchsanordnung (Arbeitstitel). – Isabel Friedli: Wie schreibt sich Geschichte? Historiografie und Dokumentation im Werk von Tacita Dean und Fiona Tan (Arbeitstitel, geändert). – Catharina Anna Graf: Fotografische Essays (Arbeitstitel). – Eva Kuhn: Filmische Bilder – mentale Bilder (Arbeitstitel). – Pirkko Dorothea Rathgeber: Das Piktogramm als Ausdruck menschlicher Darstellung (Arbeitstitel). – Christina Snopko: Alfons Muchas Fenster im Veitsdom zu Prag (Arbeitstitel). – Mirjam Wittmann: Fotografie zwischen Index und Ereignis (Arbeitstitel).

(Prof. Dr. B. Schellewald) Ruth Heftrig: Modernerezeption in der deutschen universitären Kunstgeschichte 1930–1960 (Arbeitstitel). – Ellen Wagner: Mittelalterliche Wandtabernakel im Süddeutschen Raum (Arbeitstitel).

(PD Dr. J. Stückelberger) Ilona Spaar: Brian Jungens Strategien der Dekodierung von kulturellen Stereotypen als Beispiel sozialkritischer zeitgenössischer Kunst (Arbeitstitel).

Abgeschlossene Dissertationen

(Prof. Dr. A. Beyer) Anke Kappler: Johann Joseph Couven (Aachen 1701–1763). Architektorentwürfe für Stadt, Adel und Kirche. – Marcel Schumacher: Paris. Knotenpunkte kulturellen Transfers. Die Entstehung einer Kunstmetropole, beschrieben anhand der Kunstatlantiken deutscher Architekten von 1650 bis 1750.

(Prof. Dr. G. Boehm) Claudia Blümle: Wahrheit und juristische Formen in der frühneuzeitlichen Malerei. Dieric Bouts' Gerechtigkeitsbild für das Rathaus von Löwen. – Sonja Claser:

Im Inneren des Bildes und des Klangs. Interaktion und der Einfluss der Experimentellen Musik im Werk von Bruce Nauman und Gary Hill. – Annamira Jochim: «The image can move through the space» – Bildlichkeit in den Choreographien von Meg Stuart.

(Prof. Dr. G. Brandstetter) Bettina Brandl-Risi: Die Szene der Narration. Tableaux vivants zwischen bildender Kunst, Theater und Literatur im 19. Jahrhundert.

(Prof. Dr. H.-R. Meier) Stefan Hess: Zwischen Winckelmann und Winkelried. Der Basler Bildhauer Ferdinand Schölth (1818–1891) (Korrektur). – Sabine Sommerer: Con gli occhi riguardando e con la mente. Zur Wirkung und Wahrnehmung profaner Wandmalereien des Spätmittelalters am Beispiel der Camera d'Amore im Castello di Sabbionara in Avio (Trentino).

Abgeschlossene Habilitationen

Peter Geimer: Andere Bilder. Eine Geschichte fotografischer Erscheinungen. – Michael Thimann: Christus und Apoll. Friedrich Overbeck und die Bildkonzepte des 19. Jahrhunderts.

Bern – Institut für Kunstgeschichte

Neu begonnene Lizenzatsarbeiten

(Prof. Dr. N. Gramaccini) Anna Bächtold (Bern): Elfenbeinschnitzereien aus dem Berner Oberland. – Sandra Geiger (Bern): Das Gebetsbuch Karl des Kühnen.

(Prof. Dr. P. J. Schneemann) Barbara Willi (Bern): Der Einfluss der Fotografie auf die Darstellung des Krieges.

Abgeschlossene Lizenzatsarbeiten

(Prof. Dr. O. Bätschmann) Marianne Keller Tschirren (Bern): Rhythmus und Polyphonie. Musikalische Strukturen im Unterricht und im Werk von Paul Klee 1920–1932. – Nicole Jan (Bern): Illustration und Text in französischsprachigen Ausgaben der Metamorphosen Ovids vom Mittelalter bis ins 17. Jahrhundert.

(Prof. Dr. N. Gramaccini) Carmen Schaller (Bern): Neue Forschungsansätze zur Sittener Tapede. Unter Berücksichtigung der erhaltenen Fragmente aus dem Historischen Museum Basel, dem Schweizerischen Landesmuseum Zürich, dem Historischen Museum Bern und dem Musée d'art et d'histoire in Genf. – Olivia Strasser (Bern): «Seht, das Gute liegt so nah!» Die Schweizer Bahnhofsmalerei zwischen Kunst und Werbung.

(Prof. Dr. P. J. Schneemann) Vanessa Achermann (Bern): Auf beharrliche Weise rückstandsfrei? Dokumentarische Probleme ephemerer Raumbearbeitungen: Die Ausstellungen von Michael Asher und Gregor Schneider in der Kunsthalle Bern. – Petra Giezendanner (Bern): «Billig und schlecht gemacht»: zur Verweigerung von

Qualität im Werk von Thomas Hirschhorn. – Raphael Gyga (Zürich): Von denen die leiden – die Funktion der Statisten in den Arbeiten von L. A. Raeven, Santiago Sierra und Artur Zmijewski. – Katrin Weilenmann (Bern): Cube – Werk im Wandel. Gregor Schneiders Kuben in Venedig, Berlin, Cadix und Hamburg. – Judith Welter (Zürich): «Der Künstler ist anwesend ...» Strategien der Präsenz und Absenz bei Gianni Motti, Christoph Büchel & Marc Camille Chaimowicz.

Neu begonnene Dissertationen

(Prof. Dr. O. Bätschmann) Fabienne Eggelhöfer (Bern): Paul Klee: Bildnerische Gestaltungslehre Teil I (Edition und Analyse). – Marianne Keller Tschirren (Bern): Paul Klee: Bildnerische Gestaltungslehre Teil II (Edition und Analyse).

(Prof. Dr. N. Gramaccini) Barbara Egli (Bern): «Iam me Roma vocat» – Reiseliteratur als Transferrmedium und Zeugnis wandelnder Perzeptionsmodalitäten illustriert am Stadtbild Roms (Arbeitstitel). – Aldona Krüger-Kuczkowska (Bern): Giulio Campagnola.

(Prof. Dr. P. J. Schneemann) Raphael Gyga (Zürich): Einzwängung des Leibes, Dressur des Verhaltens (Arbeitstitel). – Marianne Wagner (Bern): Lecture-Performances (Arbeitstitel).

Abgeschlossene Dissertationen

(Prof. Dr. O. Bätschmann) Monika Brunner Böhler (Bern): Franz Hanfstaengl und das Dresdner Galeriewerk. Die Lithografie als Medium der Publizität und Kunstvermittlung. – Julia Burbulla (Burgdorf): Die herzoglichen Gärten in Gotha unter Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg (1772–1804).

(Prof. Dr. P. J. Schneemann) Katharina Ammann (Solothurn): Video ausstellen – Potentiale der Präsentation. – Anke Seitz (Göppingen DE): Tiere – Leben als Kunst. Lebendes Material und ikonoklastische Strategien.

(Prof. Dr. N. Gramaccini) Berit Wagner (Halle DE): Bilder ohne Auftraggeber. Der deutsche Kunsthandel im 15. und frühen 16. Jahrhundert – mit Überlegungen zum Kulturtransfer.

Habilitationen

(Prof. Dr. O. Bätschmann) Dr. Tristan Weddigen (Bern): Die Sammlung als sichtbare Kunstgeschichte. Die Dresdner Gemäldegalerie im 18. und 19. Jahrhundert. – Dr. Nicola Suthor (Florenz): Bravura. Ein Concetto für Theorie und Praxis der Malerei vom 16.–18. Jahrhundert. – Dr. Marie Theres Stauffer (Zürich): Spiegelung und Raum. Theoretische Diskurse, bauliche Praktiken.

Fribourg / Freiburg

Seminaire d'histoire de l'art / Kunsthistorisches Seminar

Nouveau mémoire de licence inscrit

Neu begonnene Lizenzatsarbeit

(Prof. Dr. V. Stoichita) Christine Birbaum: Herman de Vries et la tradition nordique de la forêt: des feuilles d'Herman de Vries aux racines posées par la Renaissance.

Nouveaux mémoires de master inscrits

Neu begonnene Masterarbeiten

(Prof. Dr. V. Stoichita) Laura Giorla: Les trois premiers livres du recueil des Grands Voyages de Théodore de Bry: la représentation de l'Autre dans l'imaginaire européen au début de l'époque moderne. – Pierre-Yves Theler: Le miracle de la jambe noire des saints Côme et Damien dans la peinture du 15^e siècle.

Mémoires de licence achevés

Abgeschlossene Lizenzatsarbeiten

(Prof. Dr. Dr. h. c. P. Kurmann) Sophie Providoli: Die Reliquienschrine aus Lens, Grimsuat und Savièse.

(Prof. Dr. V. Stoichita) Elsbeth Kappeler-Gilgen: *Seelenwärmer*. Installation in der Stiftsbibliothek St. Gallen 2005–2006 von Gerda Steiner und Jörg Lenzlinger.

(PD Dr. J. Stückelberger-) Celina Kosinski: Reliquaires occultes de déchets anthropologiques – 25 objets de magie à la noix de Daniel Spoerri.

Mémoires de master achevés

Abgeschlossene Masterarbeiten

(Prof. Dr. V. Stoichita) Ilaria Canevascini: L'Opera di Giuseppe Mattia Borgnis in Val Rovana. – Letícia Fuhrer-Wiener: Le baldaquin. Un dispositif de mise en scène de la représentation du pouvoir politique et religieux.

Nouvelles thèses inscrites

Neu begonnene Dissertationen

(Prof. Dr. V. Stoichita) Dominic-Alain Boariu: La tête coupée. Repères cliniques et picturaux sur la décapitation au XIX^e siècle. – Maria Portmann: *El Libro Segundo* de Ioan de Arfe y Vallafañe. Usages et influences des conceptions anatomiques de la Renaissance italienne et allemande, en Espagne, au Siècle d'Or. – Alessandra Mascia: Dire l'indicibile, raffigurare l'invisibile: forme, idee e immagini nell'iconografia cristiana tra XVII e XVIII secolo [en co-tutelle avec l'Université de Turin].

Fribourg / Freiburg
Chaire d'archéologie paléochrétienne
et byzantine

Nouveaux mémoires de licence inscrits

(Prof. J.-M. Spieser) Aude Vuilloud: Comment nommer les différents types d'habitat rural dans la Syrie de l'Antiquité Tardive? (changement de sujet). – Ludovic Bender: Le développement des voûtes dans les provinces orientales de l'empire romain (III^e-VI^e s.).

Mémoire de licence achevé

(Prof. J.-M. Spieser) Véronique Senn: Les expositions récentes d'art paléochrétien et byzantin.

Thèse achevée

(Prof. J.-M. Spieser) Jacques Bujard: Kastron Mefaa, Umm Al-Walid, Kan Al-Zabib et Mchatta. Un bourg et des Qusur en Jordanie. Aspects de la Balqa' de Syrie de l'époque byzantine à l'époque abbasside.

Genève

Unité d'histoire de l'art

Mémoires achevés

(Prof. D. Gamboni) Elodie Duvoisin (4, rue de la Ferme, 1205 Genève): La catégorie d'art brut: état actuel des conceptions et valeur opératoire. – Amaëlle Jeanneret (1bis, ch. du Hameau, 1255 Veyrier): Ariane, le labyrinthe, fils conducteur du travail de Jean-Claude Prêtre? – Petra Krausz (11, ch. Louis-Dunant, 1202 Genève): L'effet Moebius – Textes théoriques sur l'art d'Erdély Miklós. – Elie Massaoutis (c/Sotheby's, 76, rue du Faubourg Saint-Honoré, F-75008 Paris): Michel Boyer: son travail de 1968 à 1978. – Alexandra Molano (21, rue des Allobroges, 1227 Les Acacias): James Vibert (1872-1942), un sculpteur genevois entre le symbolisme et un art national.

(Prof. M. Natale) Diego D'Angiolella (106, rte du Grand-Lancy, 1212 Grand-Lancy): Les enluminures du récit de l'entrée de François I^{er} à Lyon en 1515.

(Prof. J. Wirth) Laurent Marthaler (1, rue Floreal, 1006 Lausanne): Rois Mages et Sainte Famille: comportement et attitudes dans les scènes d'Adoration des Mages du XIII^e au XVI^e siècle.

(Prof. J. Wirth, Dr. F. Elsig) Claudia Gaggetta (4, pl. du Cirque, 1204 Genève): L'importation de retables germaniques au tessin au XVI^e siècle. Le maître léventin: un peintre uranien actif en léventine? – Rosa Maria Molina (10, rue Charles Humbert, 1205 Genève): Le retable de la Vierge de Ternant.

(Dr. L. el-Wakil) Sophie Baudat-Martin (2, rue de Soleure, 1207 Genève): Histoire de la cariatide en France (1789-1914) où la cariatide délivrée. – Lobna Montasser (13, ch. Champ d'Anier, 1209 Genève): Incursion dans l'archi-

tecture Art Déco du Caire: Garden City et Zamalek.

(Dr. W. Ewing) Nathalie Ng Chin Yue (23, rue de la Navigation, 1201 Genève): Peindre la photographie: Gerhard Richter and Chuck Close.

Nouvelle thèse inscrite

(Dr. L. el-Wakil) Chafik Cheghnane: L'hôpital arabo-musulman: la typologie architecturale et son évolution. Egypte – Syrie – Turquie (VI^e-VII^e siècles).

Lausanne, Section d'histoire de l'art

Nouveaux mémoires de licence inscrits

(Dr. J. Blanc) Isabelle Mouron (10, ch. de Nant, 1805 Jongny): Histoires de touches. Peinture et exécution dans la Hollande du XVII^e siècle. – Emmanuelle Staub (11, ch. de Montolivet, 1006 Lausanne): Diego Velázquez et les expressions du mouvement dans la peinture espagnole du XVII^e siècle. – Esther Buechli (12, ch. du Furet, 1018 Lausanne): Points de vue, points de fuite. Le traitement de l'espace dans l'atelier de Rembrandt.

(Dr. Ph. Kaenel) Samantha Dupont (6, ch. des Glycines, 1024 Ecublens): L'esthétique grotesque et sa mise en œuvre dans le monde visuel d'Alfred Kubin. – Caroline Henderson (4, rue du Favez, 1530 Payerne): La peinture contemporaine et le vide.

(Prof. O. Lugon) Virginie Burion (ch. Demesse, 1867 Olon): La photo volée. – Corinne Currat (Champ de l'Eglise, 1611 Le Crêt-p-Semsaes): L'automobile dans l'action-art américain des années 1960. – Laure Cuérel (8, av. De la Gare, 1095 Lutry): Le polaroid. – Sylvain Frei (18, av. Floréal, 1006 Lausanne): La collection «J'aime» des Editions Rencontre, 1961-1962. – Constance Lambiel (4, rue Ambuel, 1950 Sion): La Colonia Eritrea en images (1899-1902). Les albums de Vittorio Trombi, officier commandant des Troupes d'Afrique.

(Prof. S. Romano) Nathalie Roman (18, Grand Rue, 1095 Lutry): La grisaille peinte en France, XIV^e-XV^e siècle. – Silvana De Gregorio (10, rue Caroline, 1003 Lausanne): Le Massacre des Innocents à la Ca' d'Oro, Venise.

(Prof. T. Weddigen) Jasmine Wohlwend (jasmine.wohlwend@gmail.com): Bauen im Space Age: Astrofantastische Architektur 1956-1972.

Mémoires de licence achevés

(Prof. G. Cassina): Matthieu Jaccard (10, ch. de la Cure, 1012 Lausanne): Lausanne: la question des ponts (1890-1914).

(Dr. Ph. Kaenel) Oksana Katchaluba (11, ch. de Bottai, 1822 Chermex): Un précurseur dans l'avant-garde ukrainienne: Oleksander Bohomazov. – Carmen Willen (50, ch. de Pierrefleur, 1004 Lausanne): Une exposition polémique:

Thomas Hirschhorn, *Swiss-Swiss Democracy* (2004-2005). – Roxane Tonus (9, ch. des Montanilles, 1052 Le Mont-sur-Lausanne): Les artistes contemporains détournent l'affiche: Jean-Pierre Vorlet et les affiches déchirées.

(Prof. O. Lugon) Eva Kouvandjieva Napoleone (26, av. de Lavaux, 1009 Pully): «Madame Butterfly» et Moholy-Nagy: une heureuse rencontre. – Jonathan Rudaz (La Diligence, 3966 Chalais): Globovision, un spectacle en «technique d'ambiance» (Exposition nationale suisse, Lausanne 1964).

Nouvelles thèses inscrites

(Dr. Ph. Kaenel): Sylvie Doriot Galofaro (3963 Crans-Montana): Constructions identitaires et histoire culturelle: Crans-Montana dans les arts visuels, la littérature et le cinéma entre 1900 et 1960. – Christian Mooser (65, ch. de la Grange, 1010 Lausanne): Art Basel ou la mondialisation du marché de l'art.

(Prof. O. Lugon): Pauline Martin (pauline.martin@bluewin.ch): Le flou: du pictural au photographique.

(Prof. S. Romano) Damien Cerutti (32, ch. des Airelles, 1020 Renens): Dalmasio. Un peintre bolognais au XIV^e siècle. Etude monographique. – Karina Queijo (9, ch. de la Fauvette, 1012 Lausanne): La Suisse et le Moyen Age: perception et restauration des monuments médiévaux. – Irene Quadri (6, rue du Clos-de-Bulle, 1004 Lausanne): Pittura murale in Ticino dall'inizio dell'XI secolo al primo Duecento. – Orsetta Baroncelli (Viale Amelia 25, I-00181 Roma): La committenza dell'Ordine agostiniano nel Lazio.

(Prof. T. Weddigen) Tabea Schindler (tabeaschindler@gmail.com): Ein Leben in Samt und Seide. Zur Ikonologie des Textilen in der holländischen Genremalerei des 17. Jahrhunderts. – Barbara Caen (barbaracaen@gmx.ch): La tapisserie au XIX^e siècle: renaissances d'un médium historique.

Thèse achevée

(Prof. G. Cassina et V. Barras) Dave Lüthi (10, av. Louis-Vulliemin, 1005 Lausanne): Le compas & le bistouri. Une histoire de l'architecture médicale vaudoise 1760-1940.

**Ecole Polytechnique Fédérale
de Lausanne (EPFL)
Laboratoire de Théorie et d'Histoire**

Nouvelle thèse inscrite

(Prof. B. Marchand) Antigoni Katsakou (7, av. Beauregard, 1007 Lausanne): Concours de logements collectifs organisés entre 1995 et 2006: incidence de cette forme de compétition sur la conception et l'innovation architecturale.

Thèses achevées

(Prof. M. Marchand) Philippe Mivelaz (119, rte du Pavement, 1018 Lausanne): Alexandre Sarrasin (1895-1976), ingénieur en structures.

(Prof. M. Marchand, Prof. S. Malfroy) Habib Sayah (rue Roi-Victor-Amé, 1227 Carouge): Construire à distance: les réalisations de l'agence immobilière suisse Addor et Julliard à Beyrouth dans les années 50-60.

**Neuchâtel, Institut d'histoire de l'art
et de muséologie**

Nouveaux mémoires inscrits

(Prof. P. Griener) Pamela Corvalan: Un artiste neuchâtelois à Paris: Albert de Meuron (1823-1897). – Marlène Mauris: Le pouvoir de la médiation culturelle: la constitution de la valeur dans l'art contemporain [en co-direction avec Thomas Schmutz]. – Cristina Robu: Ferdinand Hodler et ses clients. – Simona Rossi: Le fonds photographique d'Albert Anker en rapport à sa production artistique. – Emilie Voumard: Construction et exportation d'une image mythique de la Suisse: l'exemple iconographique des affiches Suchard. – Marie-Léa Zwahlen: Charles Rollier, quinze tableaux cachés, et si c'était là clé?

(Prof. P.-A. Mariaux) Sara Petrucci: Appunti per un inedito del Maestro del 1346. L'illustrazione della *Historia Destructionis Troiae*, un volgarizzamento di Ser Filippo Ceffi (Genève, Bibliothèque Publique et Universitaire, Fonds Comites Latentes) [en co-direction avec Miklós Boskovits, Florence, et Francesca Pasut, Florence].

Mémoires de licence achevés

(Prof. P. Griener) Rossella Baldi: Lettres écrites de Suisse, Italie, Sicile et Malte de Jean-Marie Roland de la Platière (1780). – Gaël Bandelier: L'art médiumnique. Trois artistes de la collection de l'art brut. – Séverine Cattin: La collection comme vision de l'histoire de l'art: «Le Legs Amez-Droz» du Musée d'Art et d'Histoire de Neuchâtel [en co-direction avec Walter Tschopp, Neuchâtel]. – Federica Gatti: La médaille d'art aux 20^e et 21^e siècles. Techniques, histoire, définitions et spécificités dans l'Arc jurassien [en co-direction avec Gilles Perret, Neuchâtel]. – Clémence Schmidt: La guerre dans l'objectif: de

la Crimée à l'Irak, évolution de la photographie de guerre. – Elodie Waelti: La stratégie publicitaire de Suchard par l'analyse de l'argumentation d'un corpus d'affiches choisi autour de la période 1900.

(Prof. P.-A. Mariaux) Valérie Kobi: *La Théorie de la restauration* de Cesare Brandi et son application en Suisse romande. Les chantiers de restauration de Théo-Antoine Hermanès [en co-direction avec Pascal Griener, expertise par Madame Stefania Gentile].

Thèses inscrites

(Prof. P. Griener) Valérie Kobi: Pierre-Jean Mariette (1694-1774): de la collection à l'histoire de l'art. – Ariane Varela Braga: L'ornement universel. Owen Jones, la *Grammar of Ornament* (1856) et sa réception dans la théorie de l'art anglaise et française.

(Prof. P.-A. Mariaux) Natania Girardin: Du trésor médiéval à la collection moderne: le roi et ses objets, IX-XIV^e siècle.

Zürich

Kunsthistorisches Institut

Neu begonnene Lizentiatsarbeiten

(Prof. Dr. P. C. Claussen) Miriam Bertschi: Text und Bild in Schriften der Brigitta von Schweden. – Bettina Preiswerk: Frühe Nachtdarstellungen in der flämisch-burgundischen Buchmalerei.

(Prof. Dr. H. Günther) Deborah Kyburz (Wagenerstr. 13, 8610 Uster): Lucas Cranach d. Ä. – der erfolgreichste Aktspezialist seiner Epoche? Schau-Lust und Bildschönheit zwischen 1525 und 1537 (Arbeitstitel).

(PD Dr. K. Imesch) Peggy Bosshard: Hitchcock und die Kunst: eine zufällige Begegnung? (Arbeitstitel). – Agatha von Däniken: Die gestickte Aussage – das textile Medium in der zeitgenössischen Kunst (Arbeitstitel). – Stéphanie Egli: Digital Art zwischen Kunst und Technologie (Arbeitstitel). – Stéphanie Fluri: Allegorien des Handels im festlichen Einzug Philipps II. in Antwerpen 1549. – Mélanie Hauser: Architekturvisionen eines Museums. «The Guggenheim Architecture». – Peter Hechelhammer: Die Architektur der Schatzalp in Davos. Vom Sanatorium zum Hotel und Projekt Herzog & de Meuron (Arbeitstitel). – Richard Lütolf: Architektur und Branding. Die Prada Epicenter-Läden – ein Modetrend. – Ursula Meier: Die Schweizer Kunstvermittlung als innovatives Berufsfeld (Arbeitstitel). – Sarah Merten: Off-Spaces in Zürich. Geschichte und Bedeutung seit 1980 (Arbeitstitel). – Milena Oehy: Karikaturen im 20. Jahrhundert (Arbeitstitel). – Matthias Ziegler: penthouse cuties & manga girls. The nude in contemporary figurative painting (Arbeitstitel).

Abgeschlossene Lizentiatsarbeiten

(Prof. Dr. P. C. Claussen) Caroline Vogt: Hochmittelalterliche Mitren mit Martyriumsszenen. Untersuchungen zu einer Gruppe bestickter Mitren unter Berücksichtigung ihres textilgeschichtlichen Kontextes und zu ihrer Funktion als bischöfliche Kopfbedeckungen.

(Prof. Dr. G. Descœudres) Jelena Delic: Der Elias-Zyklus im Kloster Moraca. Eine ikonographisch-ikonologische Untersuchung. – Eva Meier (Bürglistr. 3, 8400 Winterthur): Vom Kasten AD FINES zum Städtli Pfyn. Aufarbeitung und Interpretation der nachrömischen bis frühneuzeitlichen Ofen- und Geschirr-Keramikfunde aus dem Grabungen 1976 bis 1992 in Pfyn-Städtli.

(PD Dr. K. Imesch) Birgit Fritsch Baur: Firmensammlungen: zwischen Branding-Strategie, privatem Kunstinteresse und Kulturförderung. – Tatjana Kellenberger: Intermedialität von Kunst und Film in *Andrej Rubljow* von Andrej Tarkowskij. – Daniel Lock: Volle Depots – wie weiter? Kunstmuseen und der Umgang mit wachsenden Beständen. – Shpresa Mahmuti: Kultur als fester Bestandteil der Kommunikationspolitik von Grossunternehmen. Eine Untersuchung der Öffentlichkeitsarbeit der Migros mittels des Kulturprozents am Beispiel der Genossenschaft Migros Zürich. – Monika Widmer, Aspekte der Japanrezeption bei Vincent van Gogh und Henri de Toulouse-Lautrec und ihr Beitrag zur Moderne.

(PD Dr. W. Kersten) Daniela Jauch: Paul Klee. Rhythmus, das unsichtbare Moment der Bewegungsinitiierung. – Raphael Kost: Jean Tinguelys *Philosophen* (1988/89). Mit besonderem Blick auf die Beziehung von Titel und Werk. – Cornelius Krell: Hans Danuser – Formale Elemente der fotografischen Bildsprache. – Mario Lüscher: Horror vacui in Ost und West. Inoffizielle sowjetische Kunst in der Schweiz, 1981–88. – Angelika Schuster: Modern gekreuzigt. Christus am Kreuz in der modernen und zeitgenössischen Kunst.

(PD Dr. B. Kurmann-Schwarz) Eva-Maria Scheiwiller-Lorber: Gebrannte Glasmalereien in jeder Manier. Neue Glasmalkunst des 19. Jahrhunderts im Werk Johann Jakob Röttingers.

(Prof. Dr. B. Thomsen) Christof von Waldkirch: Ästhetik und Kontext sakraler Bauten und Figuren der chinesischen Volksreligion in Tainan.

(Prof. Dr. em. S. von Moos) Melchior Fischli: Eine Planungs- und Baugeschichte der Zürcher Altstadt, 1855–1962.

(Prof. Dr. Ph. Ursprung) Marcel Bleuler: Die Geschichte von der Kunst aus dem anderen Leben: Das Bild der subkulturellen Jungen Schweizer Kunst in Bice Curigers Ausstellungskatalogen *Saus und Braus* und *Freie Sicht aufs Mittelmeer*. – Fabian Furter: Das Kurtheater Baden und seine Architektin Lisbeth Sachs. – Anna Niederhäuser: Annelies Strba: Atmosphären sehen. – Natalie Ortner: Cy Twombly. Die an-

tiken Mythen in der zeitgenössischen Kunst. – Anna-Maria Papadopoulos: Visualisierte Denkprozesse: Eine Ausstellung zur Schweizer Kunst um 1970. – Seraina Renz: *The City, it is my studio*: Rita McBrides Werk im Spannungsfeld zwischen Skulptur und Architektur.

(Prof. Dr. em. F. Zelger) Vera Galle: Frida Kahlo – eine Malerin eigener Wirklichkeit; jenseits des Surrealismus. – Nathalie Killias: «Supermarket Hollywood». Dekonstruktion und Rekontextualisierung massenmedialer Filme in der zeitgenössischen Kunst. – Anne-Noëlle Menzel: *Henri Rocheforts Flucht* (1880/81) – Edouard Manet als Marinemaler.

Neu begonnene Dissertationen

(Prof. P. C. Claussen) Britta Dümpelmann: Inszenierung von Körperlichkeit und Medialität im Krakauer Marienaltar des Veit Stoss. – Caroline Vogt: Mitren mit Martyriumsszenen. Untersuchungen zu einer Gruppe bestickter Mitren des Hochmittelalters unter Berücksichtigung ihres textilgeschichtlichen Kontextes und zu ihrer Funktion als bischöfliche Kopfbedeckungen.

(Prof. Dr. G. Descœudres) Brigitte Moser: Das Haus St.-Oswald-Gasse 10 in Zug. Frühe Bohlenständerbauten im Kanton Zug und der Zentralschweiz.

(PD Dr. K. Imesch) Johannes M. Hedinger: Die Kunst der Provokation. Strategisches Marketing, Aufmerksamkeitsökonomie und Branding in der zeitgenössischen Kunst (SNF-Projekt). – Yujin Kim: Kinoreflexion im Kunstraum: Douglas Gordon, Pierre Huyghe, Francesco Vezzoli und Ján Mančuška. – Harry Klewitz: Alberto Giacometti: Das Frühwerk 1911–1925, mit einem überarbeiteten und ergänzten Werkverzeichnis (Arbeits-titel). – Marc Seidel: Antonio de Gada (1858–1938). Dekorationsmalerei zwischen Historismus, Symbolismus und Jugendstil (SNF-Projekt). – Alice Thaler: Variable Beziehungen und vitale Verhältnisse zwischen Philosophie, Kunst und Kunstwissenschaft vom 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart (Arbeits-titel).

(PD Dr. W. Kersten) Angelika Schuster: Modern gekreuzigt. Die Kreuzigung Christi in der Malerei der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts in Deutschland (Arbeits-titel).

(Prof. Dr. B. Thomsen) David Jerome Putnam: The concept of Transformation in the Materializations of the Dōjōji-Legend.

(Prof. Dr. Ph. Ursprung) Johanna Hartmann: Paul McCarthy. – Joya Indermühle: Paul Poiré. – Jim T. H. Njoo: Theories of the Curtain Wall in Twentieth Century Architecture. – Kristen Oehrich: Women Photographers of the Weimar Period. – Sarah Schlachetzki: New Media and Future Technologies.

Abgeschlossene Dissertationen

(Prof. Dr. em. F. Zelger) Marina Leuenberger: Offspace – zwischen Kommerz und Institution.

(Prof. Dr. P. C. Claussen) Marc Antoni Nay: Die Bilderdecke von Zillis. Grundlagen und Versuch einer Rekonstruktion.

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich Institut für Geschichte und Theorie der Architektur

Neu begonnene Dissertationen

(Prof. Dr. V. M. Lampugnani) Maik Hömke (Böcklinstr. 35, 8032 Zürich): Wirkungsgefüge verschiedener Verkehrsinfrastrukturen auf periphere Regionen.

(Prof. Dr. Á. Moravánszky) Elke Beyer (Alexandrinenstr. 2–3, D-10969 Berlin): Die Produktion sozialistischer Urbanität: Stadtzentumsplanungen der 1960er-Jahre in der UdSSR und der DDR. – Lara Borgonovi e Silva (Seebacherstr. 36, 8052 Zürich): The Idea of Social Progress and the Role of Reinforced Concrete Large Spans in Brazilian Architecture. – Elli Mosayebi (Kalkbreitestr. 33, 8003 Zürich): Luigi Caccia Dominioni. Die Erneuerung der bürgerlichen Wohnkultur in Mailand um 1950. – Matthias Walter (Pappelweg 47, 3013 Bern): Regionalismen in der sakralen Reformarchitektur der deutschsprachigen Schweiz 1905–1914.

(Ass.-Prof. Dr. L. Stalder) Sabine von Fischer (Rotbuchstr. 40, 8037 Zürich): Architektur der Alltagsakustik. Geräuschräume und Atmosphären im Kontext der kulturellen und technologischen Entwicklungen.

(Prof. Dr. A. Tönnemann) Christine Müller Horn (Schulstr. 40, 8952 Schlieren): Bilder der Schweiz an den Weltausstellungen 1851–2010. – Martin Tschanz (Hegibachstr. 58, 8032 Zürich): Von der Bauschule zum D-Arch. Die Architektur an der ETH Zürich 1855–2010. – Erik Wegerhoff (Hirschkopfstr. 15, D-72250 Freudenstadt): Antike aneignen. Prinzipien der architektonischen Interpretation antiker Bauten. – Lukas Zurfluh (Zurlindenstr. 57, 8003 Zürich): Politische Architektur? Die strukturalistische Konzeption der Schweizerischen Landesausstellung Expo 64.

Abgeschlossene Dissertationen

(Prof. Dr. V. M. Lampugnani) Konstanze Sylva Domhardt (Wildbachstr. 43, 8008 Zürich): Die CIAM-Debatten zum Stadtzentrum und die amerikanische Nachbarschaftstheorie. Ein transatlantischer Ideenaustausch, 1937–1951. – Ole W. Fischer (Stüssistr. 27, 8006 Zürich): Nietzsches Schatten. Theorie und Werk Henry van de Veldes im Spiegel der Philosophie Friedrich Nietzsches. Eine vergleichende Studie zur Rezeptionsgeschichte in der frühen Moderne. – Anastasia Paschou (Lerchenrain 11, 8046 Zü-

rich): Urban block in Post-war Athens: development, form and social context. – Stephanie Warnke (Friedelstr. 60, D-12047 Berlin): Architektur und Medien im Kalten Krieg. Berlin 1950–1970.

(Prof. Dr. A. Tönnemann) Katrin Eberhard (Gellertstr. 2, 9000 St.Gallen): «Machine à habiter». Zur Technisierung des Wohnens in der Moderne. – Tilo Richter (Vogesenstr. 126, 4056 Basel): Das Geschäft mit der Ästhetik. Der Architekt Fritz August Breuhaus (1883–1960) als Publizist.

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich Institut für Denkmalpflege und Bauforschung

Abgeschlossene Dissertationen

Silke Haps: Industriebetriebe der Baukunst – Generalunternehmer des frühen 20. Jahrhunderts. Die Firma Boswau & Knauer. – Silke Langenberg: Bauten der Boomjahre – architektonische Konzepte und Planungstheorien der 60er- und 70er-Jahre.

INSERAT

**Rückenschmerzen
70'000 Menschen in der Schweiz
haben Morbus Bechterew.**

Und Sie?



Dominique Adam, Tänzerin